Niederschrift

017668

über die am Donnerstag, 01.03.2018 um 19:00 Uhr stattgefundene Sitzung des Gemeinderates Deutsch Goritz.

Tagesordnung:
1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2) Bericht des Bürgermeisters
3) Fragestunde gemäß Steiermärkischer Gemeindeordnung
4) Genehmigung der letzten Niederschrift vom 14.12.2017
5) Beratung und Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017 der Gemeinde Deutsch Goritz mit allen Beilagen.
6) Beratung und Beschlussfassung über den Grundsatzbeschluss, die im Rahmen des Zusammenlegungsverfahren Oberspitz II neu geschaffenen Wege und ökologischen Flächen in das öffentliche Gut und somit in die Erhaltung der Gemeinde Deutsch Goritz zu übernehmen.
7) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Vertrages zwischen dem Land Steiermark und der Gemeinde Deutsch Goritz über die Errichtung, Durchführung und Erhaltung der Geh- und Radweganlage an der L 211, Gnaserstraße, von km 25,800 bis km 27,600.
8) Beratung und Beschlussfassung über eine zukünftige Förderung der Photovoltaikanlagen durch die Gemeinde Deutsch Goritz.
9) Beratung und Beschlussfassung über einen Vertrag zur Einbringung der Totenbeschau.
10) Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung der Grundbuchsordnung nach den Sonderbestimmungen des § 15ff LiegTeilG, für den Gehweg in Ratschendorf beginnend bei der Volksschule Ratschendorf bis zur Tischlerei Bauer unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde Innogeo ZT-KG, Schulstraße 16, 8423 St. Veit am Vogau, GZ 16177/1 vom 14.11.2017.
11) Allfälliges
12) Vertraulich - Beratung und Beschlussfassung über eine Objektvermietung bzw. Verkauf.
13) Vertraulich - Beratung und Beschlussfassung über den Dienstpostenplan 2018 und Dienstvertrag.

Anwesende: (☒); Nicht Anwesende: (☐)

☒ Bgm. Tomschitz Heinrich	☒ Vbgm. Gerhard Kaufmann	☒ Kass. Mag. Schuster H.
☐ Bauer Anton entschuldigt	☒ Kreindl Dietmar	☐ Gangl Andrea entschuldigt
☒ Schlein Reinhard	☒ Martin Greiner	☒ Tischler Josef
☒ Pock Rudolf	☒ Rauch Heinrich	☒ Wonisch Martin
☒ Schober Ingeborg	☒ Puntigam Andrea	☒ Lackner Andreas

Ortsvorsteher

☐ Klöckl Heribert	☐ List Franz	☐ Hirtl Franz
☐ Neuhold Eduard	☐ Posch Roman	☒ Pock Alfred

TO 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Tomschitz begrüßt alle Gemeinderäte und den Ortsvorsteher Herrn Alfred Pock, sowie die Zuhörer Herrn Robert Grassl und Herrn Franz Fasching zur 1. Gemeinderatssitzung im Jahr 2018. Weiters wird Frau Maria Haas und Herr AL Herbert Hatzl begrüßt. Entschuldigt für die heutige Gemeinderatssitzung sind Herr GR Anton Bauer und Frau GR Andrea Gangl, sowie auch Herr OV Heribert Klöckl. Die Tagesordnung und der Entwurf der Niederschrift ist jedem Gemeinderat zeitgerecht zugesandt worden. Nachdem die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit festgestellt worden ist, wurde in die Tagesordnung eingegangen.
Bgm. Tomschitz fragt, ob es Fragen und Stellungnahmen zur Tagesordnung gibt. – Keine Anfragen

Da es keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates gibt, stellt der Bürgermeister Heinrich Tomschitz den Dringlichkeitsantrag „Beratung und Beschlussfassung über einen Grundsatzbeschluss über die Einrichtung einer 3. Kindergartenhalbtagsgruppe" im Kindergarten Deutsch Goritz vor dem Tagesordnungspunkt 11 – Allfälliges aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TO 2 Bericht des Bürgermeisters

Bgm. Tomschitz berichtet die letzten Termine in der Gemeinde:

14.12.2017	Letzte Gemeinderatssitzung
15.12.2017	Räumung vom Gericht einer Wohnung in Deutsch Goritz Nr. 65 Angebotseröffnung HLF 1 FF Hofstätten
19.12.2017	5. Kassaprüfung im Jahr 2017 der Gemeinde Deutsch Goritz. Der Bürgermeister ersucht um einen Bericht durch den Obmann des Prüfungsausschusses Herrn GR Andreas Lackner. Obmann GR Andreas Lackner: Bei der Kassaprüfung im Dezember 2017 wurde die neu abgeschlossene Bündelversicherung an die GRAWE von Herrn Wolfgang Schittegg, Berater in Versicherungsangelegenheiten aus Graz genauestens erläutert. In der Steiermark gibt es für diese Gesamtbündelversicherung nur einen Anbieter – dies ist die Grazer Wechselseitige. Im Anschluss dieser Erläuterung, teilte der Prüfungsausschuss dem Vorstand mit, dass diese Erläuterung vor der Neuvergabe an die GRAWE an den gesamten Gemeinderat wünschenswert gewesen wäre. Ebenso wird vom Prüfungsausschuss mitgeteilt, dass solche nennenswerten Beschlüsse im Gemeinderat behandelt werden sollten. Weiters berichtet der Obmann des Prüfungsausschusses Herr GR Andreas Lackner betreffend der Kassaprüfung im Februar 2018, dass betreffend der Kosten seitens der Steirischen Tierkörperverwertung ein eigener Tagesordnungspunkt bei der nächsten Gemeinderatssitzung betreffend Festlegung einer Förderobergrenze aufgenommen werden soll. AL Herbert Hatzl teilt mit, dass die Falltierentsorgung auf Grund einer Verordnung des Landes Steiermark seitens der Gemeinde an den Verursacher vorgeschrieben werden kann. Wenn eine Obergrenze festgelegt werden soll, muss dies im Gemeinderat neu beschlossen werden. Betreffend Rechnungsabschlussprüfung für das Haushaltsjahr 2017 der Gemeinde Deutsch Goritz wurde mitgeteilt, dass dieser vorab seitens der BH Südoststeiermark, Herrn Josef Preininger und Herrn Günther Zweidick überprüft wurde und auch für in Ordnung befunden wurde. Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017 der Gemeinde Deutsch Goritz weist ein positives Ergebnis auf und wurde vom Prüfungsausschuss einstimmig in der vorgelegten Form zur Kenntnis genommen. Bgm. Heinrich Tomschitz bedankt sich für die Berichterstattung.
27.12.2017	Eröffnungsfeier Arztpraxis Dr. Mario Gepp, Deutsch Goritz 16, 8483 Deutsch Goritz. Wenn man die Medien verfolgt, können wir sehr froh darüber sein, dass wir einen Hausarzt mit Hausapotheke in unserer Gemeinde haben. Anwesend: Bgm. Heinrich Tomschitz, Vizebgm. Gerhard Kaufmann, Kassier Mag. Hannes Schuster
04.01.2018	Begräbnis von Herrn Josef Schwarzl aus Ratschendorf (langjähriger Außendienstmitarbeiter der ehemaligen Gemeinde Ratschendorf)
06.01.2018	Wehrversammlung der FF Ratschendorf, Anwesend: Kassier Mag. Hannes Schuster
11.01.2018	Besprechung bei der Firma Sako mit dem Raumplaner DI Stefan Battyan – es ist eine Betriebserweiterung geplant. Diesbezüglich müsste auch das örtliche Entwicklungskonzept geändert werden.
13.01.2018	Wehrversammlung der FF Spitz
18.01.2018	Schätzung des Objektes Deutsch Goritz 62/65 – Lodnerhaus von Architekt DI Hans Morawetz aus Feldbach
20.01.2018	Seniorenball beim GH Bader in Deutsch Goritz
23.01.2018	Besprechung beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A13, Bau- und Raumordnung betreffend Betriebserweiterung der Firma Sako mit Herrn Dr. Karl Gollner, Herrn DI Hermann Kainz und dem Raumplaner DI Stefan Battyan
25.01.2018	Gewerberechtsverhandlung – Ramon Niederl in Deutsch Goritz Rechnungsabschlussüberprüfung für das Haushaltsjahr 2017 der Gemeinde Deutsch Goritz seitens der BH Südoststeiermark in der Gemeinde Deutsch Goritz
26.01.2018	Vermessung in Ratschendorf. Anwesend: Vizebgm. Gerhard Kaufmann
29.01.2018	Gewerberechtsverhandlung Fa. Gady in Deutsch Goritz, Anwesend: Vizebgm. Gerhard Kaufmann Besprechung mit dem Zahnarzt Dr. Gernot Suppan in Deutsch Goritz betreffend Geh- und Radwegbau von Deutsch Goritz Richtung Salsach Besprechung mit dem Amt der Steiermärkischen Landesregierung, DI Wolfgang Meyer, Abteilung 7 betreffend Sanierung Schildhofweg beginnend bei der Mostschenke im Gewölbe bis zum Ende des Waldes nach dem Schilift Ratschendorf Abwasserverbandsversammlung mittlerer Gnasbach in Straden. Anwesend: Kassier Mag. Hannes Schuster, GR Dietmar Kreindl, Bgm. Heinrich Tomschitz

03.02.2018	Wehrversammlung der FF Weixelbaum. Anwesend: Bgm. Heinrich Tomschitz, Kassier Mag. Hannes Schuster
04.02.2018	Jahreshauptversammlung Jagdschutzverein. Anwesend: Vizebgm. Gerhard Kaufmann Geburtstagsfeier Bgm. Josef Doupona in Klöch, Anwesend: Bgm. Heinrich Tomschitz Schachturnier im Sitzungssaal der Gemeinde Deutsch Goritz, welches von Herrn GR Andreas Lackner organisiert wurde. Anwesend: Kassier Mag. Hannes Schuster, GR Andreas Lackner wird vom Bürgermeister um einen Bericht gebeten. Bericht GR Andreas Lackner: Beim heurigen Schachturnier nahmen 28 Teilnehmer, davon 18 Jugendliche und Kinder teil. Neuer Rekord betreffend Teilnehmerzahl
05.02.2018:	Wasserverband Grenzland Südost - GSO – Verbandsversammlung in Söchau. Anwesend: Bgm. Heinrich Tomschitz, GR Martin Wonisch Versammlung der Gemeindebäuerinnen im Sitzungssaal der Gemeinde Deutsch Goritz. Anwesend: GR Andrea Gangl
06.02.2018:	1. Kassaprüfung der Gemeinde Deutsch Goritz Prüfung des Rechnungsabschlusses der Gemeinde Deutsch Goritz für das Haushaltsjahr 2017.
08.02.2018:	Anrainerbesprechung Geh- und Radweg entlang der L 211 von Deutsch Goritz nach Salsach, alle Anrainer wurden informiert und Einverständniserklärungen wurden unterfertigt. Besprechung betreffend der Gemeinde Murfeld – Büro Landeshauptmann Schützenhöfer, Anwesend: Alle Bürgermeister des ehemaligen Bezirkes Radkersburg Jahreshauptversammlung der Berg- und Naturwacht. Anwesend: Vizebgm. Gerhard Kaufmann
10.02.2018:	Jahreshauptversammlung – Musikverein Deutsch Goritz
12.02.2018:	Versteigerung Wohnungsinventar – Deutsch Goritz Nr. 65 Vorstandssitzung – die Tagesordnungspunkte für die heutige Gemeinderatssitzung wurden festgelegt.
15.02.2018:	Anrainerbesprechung Geh- und Radweg entlang der L 211 von Deutsch Goritz nach Salsach. Jahreshauptversammlung Dorfgestaltungsverein Salsach – es wurde ein neuer Obmann, Herr Gerhard Hirtl gewählt.
16.02.2018	Besprechung im Kindergarten Deutsch Goritz mit der Leiterin Frau Verena Edelsbrunner Neujahrsempfang des Bereichsfeuerwehrverbandes Radkerburg in Weitersfeld
17.02.2018	Jahreshauptversammlung der FF Hofstätten Jahreshauptversammlung des ESV Ratschendorf. Anwesend: Vizebgm. Gerhard Kaufmann
23.02.2018	Grundwasser Region Mureck – Veranstalter: Initiative „Rettet die Au"
25.02.2018	Jahreshauptversammlung des ÖKB Deutsch Goritz
26.02.2018	Besprechung bei der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark in Feldbach betreffend Tiefengrundwasser mit dem Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 14
01.03.2018	Benützungsbewilligung Glashäuser Scherr, Weixelbaum Besprechung betreffend Betriebserweiterung bei der Peter Quelle in Deutsch Goritz – es wurde bereits mit der Raumplanerin Frau DI Andrea Jeindl betreffend Flächenwidmungsplanänderung Kontakt aufgenommen. GR Andreas Lackner: Sind beim Anwesen Peter Quelle neue Brunnen geplant? Bgm. Heinrich Tomschitz, Nein, am Montag, 05.03.2018 findet eine wasserrechtliche Bewilligung eines bestehenden Brunnes statt.

TO 3 Fragestunde gemäß Steiermärkischer Gemeindeordnung

GR Reinhold Schlein fragt, ob die Liste betreffend Überstunden- und Urlaubsaufstellung vorbereitet ist.
Bgm. Heinrich Tomschitz: Ja, wird unter dem Tagesordnungspunkt vertraulich berichtet.

Keine weiteren Fragen

TO 4 Genehmigung der letzten Niederschrift vom 14.12.2017

Die Niederschrift vom 14.12.2017 ist allen Gemeinderäten mit der Einladung zeitgerecht zugesandt worden. Auf eine Verlesung konnte somit verzichtet werden.
Bgm. Tomschitz fragt, ob es dazu irgendwelche Fragen oder Stellungnahmen gibt. Da es keine Fragen zur Niederschrift mehr gibt, beantragt Bgm. Heinrich Tomschitz die Genehmigung der letzten Niederschrift vom 14.12.2017 ohne Änderungen zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TO 5 Beratung und Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017 der Gemeinde Deutsch Goritz mit allen Beilagen.

Bgm. Heinrich Tomschitz übergibt betreffend Vortrag des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2017 der Gemeinde Deutsch Goritz das Wort an Herrn AL Herbert Hatzl.
AL Herbert Hatzl bedankt sich das Wort und teilt folgendes mit:
Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017 wurde zwei Wochen im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Schriftliche Einwendungen zum Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017 wurden nicht eingebracht.
Ebenso wurde der Rechnungsabschluss 2017 der Gemeinde Deutsch Goritz seitens der BH Südoststeiermark, Herrn Josef Preininger und Herrn Günther Zweidick überprüft. Seitens der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark gab es keine Beanstandungen. Im Prüfungsausschuss, wurde der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017 behandelt, überprüft und ein einstimmiger Beschluss gefasst, daher werden folgende Anträge gestellt:

Da die Überprüfung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2017 die sachliche und rechnerische Richtigkeit ergab, ist dem Bürgermeister und dem Gemeindekassier (Finanzreferenten) bzw. dem Gemeindevorstand die Entlastung zu erteilen.

Der Rechnungsabschluss 2017 weist im Haushaltsjahr 2017einen IST Abgang in der Höhe von € 65.771,55 und einen Sollüberschuss in der Höhe von € 90,85 auf. Eine Gesamtübersicht ist als Beilage A angeschlossen.

Für verschiedene Vorhaben des AOH wurden Anteilsbeträge aus dem OH zugeführt (siehe RA 2017). Der Überschuss aus der Abfallwirtschaft wurde als Anteilsbetrag an das Vorhaben Abfallwirtschaft (AOH) zugeführt. Das Vorhaben Abfallwirtschaft finanziert das Vorhaben Grundstückskauf und Kindergarteneinfriedung. Diverse Überschreitungen größer als € 500,00 gegenüber den 2. Nachtragsvoranschlag 2017 sind als Beilage im RA 2017 ersichtlich und wurden auch genehmigt.

Bürgermeister Heinrich Tomschitz bedankt sich bei Herrn AL Herbert Hatzl für die Erläuterung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2017 der Gemeinde Deutsch Goritz.
Nach eingehender Beratung und Diskussion im Gemeinderat stellt der Bürgermeister den Antrag über den Tageordnungspunkt 5 – Beratung und Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017 der Gemeinde Deutsch Goritz mit allen Beilagen abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TO 6 Beratung und Beschlussfassung über den Grundsatzbeschluss, die im Rahmen des Zusammenlegungsverfahren Oberspitz II neu geschaffenen Wege und ökologischen Flächen in das öffentliche Gut und somit in die Erhaltung der Gemeinde Deutsch Goritz zu übernehmen.

Bgm. Heinrich Tomschitz berichtet, dass in Oberspitz das zweite Zusammenlegungsverfahren läuft. Das erste Zusammenlegungsverfahren in Oberspitz wurde bereits abgeschlossen. Diesbezüglich hat sich Herr Mag. Rudolf Eder von der Agrarbezirksbehörde Steiermark, Bahnhofgürtel 7, 8010 Graz mit der Gemeinde Deutsch Goritz betreffend Fassung eines Grundsatzbeschlusses in Verbindung gesetzt. Dieser soll wie folgt gefasst werden: „Der Gemeinderat der Gemeinde Deutsch Goritz fasst den Grundsatzbeschluss, die im Rahmen des Zusammenlegungsverfahrens Oberspitz II neu geschaffenen Wege und ökologischen Flächen in das öffentliche Gut und somit in die Erhaltung der Gemeinde Deutsch Goritz zu übernehmen."
Dies ist ein Grundsatzbeschluss, welcher bereits bei allen anderen Zusammenlegungsverfahren gefasst wurde. Laut Mitteilung von Herrn Mag. Rudolf Eder umfasst das Projektgebiet 80 ha und es sind rund 45 Parteien betroffen. Heinrich Tomschitz ersucht Herrn OV Alfred Pock um Erklärung betreffend dem Zusammenlegungsverfahren II in Oberspitz.
OV Alfred Pock: Die detaillierten Planungen werden voraussichtlich im Herbst 2018 vorliegen. Derzeit liegen nur Naturwege vor, das heißt, dass kein Weg geschottert ist. Die ökologischen Flächen ergeben sich an Hand der vorhandenen Gesamtflächen, welche zwischen 3% und 6% der Gesamtfläche sein müssen.
Nach Beratung im Gemeinderat stellt der Bürgermeister den Antrag, über den Tagesordnungspunkt 6 – Beratung und Beschlussfassung über den Grundsatzbeschluss, die im Rahmen des Zusammenlegungsverfahren Oberspitz II neu geschaffenen Wege und ökologischen Flächen in das öffentliche Gut und somit in die Erhaltung der Gemeinde Deutsch Goritz zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TO 7 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Vertrages zwischen dem Land Steiermark und der Gemeinde Deutsch Goritz über die Errichtung, Durchführung und Erhaltung der Geh- und Radweganlage an der L 211, Gnaserstraße, von km 25,800 bis km 27,600.

Bgm. Heinrich Tomschitz berichtet, dass solche Verträge seitens der Gemeinde Deutsch Goritz mit dem Land Steiermark bereits bei mehreren Projekten abgeschlossen wurden.

Für die Errichtung des Geh- und Radweges sind auf die Dauer von 3 Jahre (2018 – 2020) Bedarfszuweisungsmittel zugesagt. Die Kostenschätzung liegt bei € 450.000,00 inkl. USt. Bei dieser Kostenschätzung sind die Arbeitsleistungen inkludiert. Der überwiegende Teil des Geh- und Radweges muss eine Breite von 2,50 Meter vorweisen, damit dieser vom Sachverständigen als Geh- und Radweg anerkannt wird und damit die Gemeinde Deutsch Goritz auch in den Genuss der Fördermittel kommt. Mit dem Bau des Geh- und Radweges soll noch im heurigen Jahr begonnen werden. Da es keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates mehr gibt, stellt der Bürgermeister Heinrich Tomschitz den Antrag über den Tagesordnungspunkt 7 – Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Vertrages zwischen dem Land Steiermark und der Gemeinde Deutsch Goritz über die Errichtung, Durchführung und Erhaltung der Geh- und Radweganlage an der L 211, Gnaserstraße, von km 25,800 bis km 27,600 abzustimmen. – Beilage B

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TO 8) Beratung und Beschlussfassung über eine zukünftige Förderung der Photovoltaikanlagen durch die Gemeinde Deutsch Goritz.

Der Bürgermeister berichtet, dass laut E-Mail vom 22.01.2018 seitens der Lokalen Energieagentur – LEA mitgeteilt wurde, dass es seit 01.01.2018 betreffend Förderung Photovoltaikanlagen keine Landesförderungen mehr ausbezahlt werden. Die Gemeinden werden ersucht, die Gemeindeförderung betreffend Photovoltaikanlagen mittels Gemeinderatsbeschluss zu ändern. Da laut jetzigen Gemeinderatsbeschluss die Photovoltaikanlagenförderung nur mit Gewährung der Landesförderung in Form von Gemeindegutscheinen ausbezahlt wurde, ist über eine Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses zu beraten. Derzeit wurden € 30,00/m² bis maximal 15 m² - € 450,00 pro Anlage in Form von Gemeindegutscheinen ausbezahlt.
GR Andreas Lackner und GR Martin Greiner sind der Meinung, dass die Photovoltaikanlagen seitens der Gemeinde Deutsch Goritz weiter gefördert werden sollen. Eine weitere Diskussion betreffend Förderungshöhe der Photovoltaikanlagen folgt im Gemeinderat. Nach eingehender Beratung im Gemeinderat stellt Herr GR Martin Greiner den Antrag über den Tagesordnungspunkt 8 Beratung und Beschlussfassung betreffend zukünftige Förderung der Photovoltaikanlagen durch die Gemeinde Deutsch Goritz wie folgt zu beschließen:

€ 100,00/ 1 Kilowatt Peak(kWp) bis maximal € 500,00 (max. 5 Kilowatt Peak (kWp) mit Rechnungsvorlage, Einzahlungsbeleg und Foto einmalig pro Haushalt zu fördern. Ebenso soll die Solarförderung 1 x pro Haushalt gewährt werden (Förderhöhe unverändert € 30,00/m² bis max 15 m² - max. € 450,00/Anlage) und die Auszahlung der Fördersumme erfolgt in Form von Gemeindegutscheinen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TO 9) Beratung und Beschlussfassung über einen Vertrag zur Einbringung der Totenbeschau.

Da in Mettersdorf und in Deutsch Goritz sich neue Ärzte angesiedelt haben, sind betreffend Durchführung der Totenbeschau neue Verträge zur Einbringung der Totenbeschau zu beschließen. Die betroffenen Ärzte sind Herr Dr. Gilbert Jeschko, Mettersdorf 67, 8092 Mettersdorf und Herr Dr. Mario Gepp, Deutsch Goritz 16, 8483 Deutsch Goritz. Das Entgelt der Totenbeschau beträgt € 160,00 zuzüglich das amtliche Kilometergeld mit € 0,42/km. Da es keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates gibt, stellt der Bürgermeister den Antrag über den Tagesordnungspunkt 9 – Beratung und Beschlussfassung über die Einbringung der Totenbeschau durch Herrn Dr. Gilbert Jeschko, Mettersdorf 67, 8092 Mettersdorf und durch Herrn Dr. Mario Gepp, Deutsch Goritz 16, 8483 Deutsch Goritz abzustimmen. Lt. Beilage C

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TO 10) Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung der Grundbuchsordnung nach den Sonderbestimmungen des § 15ff LiegTeilG, für den Gehweg in Ratschendorf beginnend bei der

Volksschule Ratschendorf bis zur Tischlerei Bauer unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde Innogeo ZT-KG, Schulstraße 16, 8423 St. Veit am Vogau, GZ 16177/1 vom 14.11.2017.

Der Bürgermeister Heinrich Tomschitz übergibt betreffend Erläuterung das Wort an Herrn Vizebgm. Gerhard Kaufmann.
Vizebgm. Gerhard Kaufmann: Im Jahr 2014 wurde der neue Gehweg beginnend bei der Volksschule Ratschendorf bis zur Tischlerei Bauer seitens der Altgemeinde Ratschendorf errichtet. Da betreffend Grenzverhandlung noch eine Unterschrift einzuholen war, hat sich die Herstellung der Grundbuchsordnung ein wenig verzögert. Jetzt liegen alle planlichen Unterlagen sowie auch Unterschriften vor, und die Herstellung der Grundbuchsordnung kann nun abgeschlossen werden. Nach kurzer Beratung im Gemeinderat stellt der Vizebgm. Gerhard Kaufmann den Antrag über den Tagesordnungspunkt 10 – Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung der Grundbuchsordnung nach den Sonderbestimmungen des § 15ff LiegTeilG, für den Gehweg in Ratschendorf beginnend bei der Volksschule Ratschendorf bis zur Tischlerei Bauer unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde Innogeo ZT-KG, Schulstraße 16, 8423 St. Veit am Vogau, GZ 16177/1 vom 14.11.2017 abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TO 11) Beratung und Beschlussfassung über einen Grundsatzbeschluss über die Einrichtung einer 3. Kindergartenhalbtagsgruppe im Kindergarten Deutsch Goritz.

Der Bürgermeister Heinrich Tomschitz berichtet: Derzeit besuchen 54 Kinder auf Grund einer Überschreitungsgenehmigung den Kindergarten Deutsch Goritz. Nach Rücksprache mit Frau Freiberger, Amt der Steiermärkischen Landesregierung und der Kindergartenleiterin Frau Verena Edelsbrunner könne ein Provisorium für drei Jahre geschaffen werden. Vorerst muss aber seitens des Landes Steiermark eine Bedarfserhebung durchgeführt werden, sowie auch der Standort müsste geklärt werden. Erst nach Befürwortung des Landes Steiermark, dass ein Provisorium genehmigt wird, kann man in den Genuss von Förderungen kommen. Es werden Fotos betreffend der Situation im Kindergarten Deutsch Goritz dem Gemeinderat gezeigt und im Gemeinderat diskutiert. Um eine dritte Kindergartengruppe einrichten zu können, müssen 51 Kinder im Kindergarten sein und 15 Kinder müssen in einer Gruppe sein. Es wurde seitens dem Kindergarten auch mitgeteilt, dass die Zaunerrichtung sehr positiv war. Es folgt eine eingehende Diskussion im Gemeinderat. Wenn eine dritte Kindergartengruppe eingerichtet wird, wird auch noch zusätzliches Personal benötigt (1 x Kinderpädagogin und 1 x Kinderbetreuerin). In der heutigen Gemeinderatssitzung soll ein Grundsatzbeschluss betreffend Überprüfung Genehmigung der 3. Kindergartengruppe seitens des Landes Steiermark gefasst werden. Wenn seitens des Landes Steiermark eine Befürwortung für die Errichtung einer 3. Kindergartengruppe im Kindergarten Deutsch Goritz ausgesprochen wird, kann dies auch seitens der Gemeinde Deutsch Goritz umgesetzt werden soll. Wenn keine Genehmigung seitens des Landes Steiermark ausgesprochen wird, wird seitens der Gemeinde Deutsch Goritz auch keine dritte Kindergartengruppe eingerichtet werden, da man ohne Genehmigung seitens des Landes keine Förderungen in Anspruch nehmen kann. Wenn in der ehemaligen Volksschule in Weixelbaum eine dritte Kindergartengruppe als Provisorium eingerichtet werden soll, muss die Gruppe komplett von der Kinderkrippe getrennt sein. Einige Eltern, welche ihr Kind in den Kindergarten Deutsch Goritz einschreiben möchten, warten bereits auf eine Antwort, ob die Kinder in den Kindergarten Deutsch Goritz aufgenommen werden können. Man soll aber auch über die Variante der 3. Kindergartengruppe beim Kindergarten Deutsch Goritz direkt diskutieren, damit die Kindergartenkinder nicht auf zwei Standorte aufgeteilt werden müssen. Nach eingehender Diskussion im Gemeinderat stellt der Bürgermeister Heinrich Tomschitz den Antrag über den Tagesordnungspunkt 11 – Beratung und Beschlussfassung über einen Grundsatzbeschluss über die Einrichtung der 3. Kindergartenhalbtagsgruppe mit Genehmigung des Landes Steiermark im Kindergarten Deutsch Goritz abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

TO 12) Allfälliges

GR Ingeborg Schober: Beim Turnen wurde Frau Ingeborg Schober von einer Dame angesprochen, welche in Deutsch Goritz 75 wohnt, dass sie dem Gemeinderat mitteilen soll, dass der Lärm der LKW´s auf Grund der Geschwindigkeit sehr hoch ist. Es wurde seitens dieser Dame eine Anfrage betreffend Radarkontrollen gestellt.
GR Martin Greiner teilt betreffend 3. Kindergartenhalbtagsgruppe noch mit, dass vorab sich im Gemeinderat betreffend Standort, Kosten und Zeitaufwand Gedanken gemacht werden sollte.
GR Martin Wonisch ersucht die Gemeinderatssitzungen mit Beginn der Sommerzeit wieder auf 19:30 Uhr festzulegen.
GR Andreas Lackner: Liegen Einsprüche betreffend der neuen Müll- und Kanalabgabenordnung vor?

Bgm. Heinrich Tomschitz: Ja, es gibt Beschwerden bzw. Einsprüche über die Kanalbenützungsgebühr für leerstehende Objekte. Über die Objekte, welche nicht bewohnt sind, muss sich der Gemeinderat nochmals beraten. Dahingehend gibt es zwei Kategorien – Objekte, welche einen Kanalanschluss haben und Objekte, welchen keinen Kanalanschluss haben. Es wurde ebenso die Grundgebühr, sowie auch die Fläche verrechnet. Diesbezüglich muss im Gemeinderat nochmals gesprochen werden. Es folgt eine eingehende Diskussion betreffend Gebühren im Bereich Kanal. Es folgt auch eine Diskussion betreffend Vorschreibung der Ferienwohnungsabgabe. Eine Ferienwohnungsabgabe wird auf Grund eines Landesgesetzes für Objekte, welche nicht ganzjährig benutzt werden, vorgeschrieben.
Grassl Robert: Wie ist die weitere Vorgangsweise bei einem Objekt, welches nicht bewohnt ist, keinen Kanalanschluss (Kanalanschluss ist versiegelt), sowie auch keinen Wasseranschluss hat. Weiters wurde auch über eine Gebührenvorschreibung aus einer anderen Gemeinde diskutiert.
Nach eingehender Diskussion über verschiedene Modelle betreffend Kanalabgaben kommt man im Gemeinderat zum Entschluss, dass für die nächste Gemeinderatssitzung ein entsprechender Tagesordnungspunkt betreffend Kanalabgaben vorbereitet werden soll.

TO 13) Vertraulich - Beratung und Beschlussfassung über eine Objektvermietung bzw. Verkauf. – eigenes Protokoll

TO 14) Vertraulich - Beratung und Beschlussfassung über den Dienstpostenplan 2018 und Dienstvertrag. – eigenes Protokoll

Ende der Sitzung: 21:36 Uhr